

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 20.10.2022 im Dorfgemeinschaftshaus in Seeth.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Ernst-Wilhelm Schulz
Gemeindevertreterin	Tanja Arp-Götze
Gemeindevertreterin	Astrid Bier
Gemeindevertreterin	Vera Homann
Gemeindevertreter	Bernd Kindt
Gemeindevertreterin	Martje Kööp
Gemeindevertreter	Holger Pramschüfer
Gemeindevertreterin	Katharina Schäfer

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Udo Obst
-------------------	----------

Außerdem sind anwesend:

Helmuth Möller, Presse

Annika Reimer, Protokollführerin

Ehrenbürgermeister Dierks

Benjamin Nissen, FB Bauen und Liegenschaften, Amt Nordsee-Treene

12 Zuhörer und Vertreter der Feuerwehr

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung am 30.06.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Aufstellungsbeschluss für den B-Plan 3, 2. Änderung für das Gebiet westlich der Bahnhofstraße, östlich des Drage Weg (K8) und südlich der Hauptstraße und in Erweiterung der Straße Woorden
6. Beratung und Beschlussfassung über die evtl. Beauftragung eines Gebäudegutachters im Rahmen der Konversion Gewerbegebiet Ost
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
9. Anfragen aus der Gemeindevertretung
10. Beratung und evtl. Beschlussfassung über die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem DGH
11. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung diverser Anträge
12. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung eines Zeltes für die Jugendfeuerwehr Seeth

Nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Vertragsangelegenheiten

- Tagesordnung**
16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der TOP 12 „Beratung und Beschlussfassung über die evtl. Beauftragung eines Gebäudegutachters im Rahmen der Konversion Gewerbegebiet Ost“ einstimmig auf TOP 6 vorgezogen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, die TOPs 13 bis 15 nicht öffentlich zu behandeln, da überwiegend Belange des öffentlichen Wohls oder berechnete Interessen Einzelner es fordern

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung am 30.06.2022

Es gibt keine Einwendungen. Die genannte Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer erkundigt sich nach dem Eigentümer der **Büsche in der Kurve bei Tiltmann**, da diese sehr groß sind.

Die Büsche wurden zwischenzeitlich durch Gemeindearbeiter Buchholz entsorgt und beseitigt. Es folgt noch eine Klärung über Eigentumsverhältnisse und Zuständigkeit durch Bau- und Wegeausschuss und Bürgermeister in Verbindung mit Ordnungsamt und Katasteramt.

Es wird nachgefragt, aus welchen Gründen die **Arbeiten an den Wirtschaftswegen** so lang dauern.

Bürgermeister Schulz und Gemeindevertreter Pramschüfer geben Auskunft, dass Materialien fehlen.

Es wird angesprochen, dass am **Mulcher die Messer getauscht** werden müssen. Gemeindearbeiter Buchholz wird sich kümmern.

Wehrführer Dennis Andresen gibt folgendes bekannt:

- der **Feuerwehrebereitschaftsdienst** wird mit **ca. 100 Personen für eine Großübung** nach Seeth kommen
- der **Feuerwehrvorstand muss neu gewählt** werden; der alte Vorstand stellt sich gern wieder zur Wahl

Stellvertretender Wehrführer Tim Petersen möchte die Gemeindevertretung bezüglich der **Mitgliederwerbung für die Feuerwehr** gern zu einer Zusammenkunft einladen.

Tim Petersen bedankt sich bei Gemeindearbeiter Olaf Buchholz für die Mäharbeiten an der Kaserne.

Tim Petersen würde gern den Posten des Gemeindevorleiters für die Gemeinde Seeth für die kommende Kommunalwahl am 14.05.2023 **übernehmen**.

Gemeindevertreter Bernd Kindt erkundigt sich beim Bürgermeister nach der **Entfernung des Splitts, der in der Abwasserrinne** liegen gebliebenen ist.

Bürgermeister Schulz hat hierüber bereits mit dem Kreis Nordfriesland, Herrn Pieper gesprochen. Er wird Herrn Pieper nochmals ansprechen.

Es wird vorgeschlagen den **Kühlschrank und andere Geräte im Dorfgemeinschaftshaus** durch energieeffizientere Geräte zu ersetzen.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass zunächst Angebote eingeholt werden sollen.

5. Aufstellungsbeschluss für den B-Plan 3, 2. Änderung für das Gebiet westlich der Bahnhofstraße, östlich des Drage Weg (K8) und südlich der Hauptstraße und in Erweiterung der Straße Worden

Die Gemeinde plant den vorhandenen B-Plan 3 im Anschluss an die Straße Worden zu erweitern.

Für das Gebiet westlich der Bahnhofstraße, östlich des Drage Weg (K8) und südlich der Hauptstraße und in Erweiterung der Straße Worden wird ein B-Plan aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Mischgebiet (Wohn- und Gewerbenutzung)

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro **Jappsen, Todt und Bahnsen** beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Es werden hierzu verschiedene Fragen von Zuhörern gestellt, die Bürgermeister Schulz und Gemeindevertreter Pramschüfer beantwortet werden.

Beschluss:

Be-		Abstimmung		
schlussfähigkeit				
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung

9	8	8	--	--
---	---	---	----	----

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

6. Beratung und Beschlussfassung über die evtl. Beauftragung eines Gebäudegutachters im Rahmen der Konversion Gewerbegebiet Ost

Bürgermeister Schulz verliest ein Schreiben der BImA (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) an ihn und Benjamin Nissen, Fachbereichsleiter FB Bauen und Liegenschaften des Amtes Nörsee-Treene über ein Verkehrswertgutachten für den Teil der ehemaligen Seether Kaserne, der zum Verkauf steht.

Laut diesem Verkehrswertgutachten ergibt sich für die Fläche von 244.073 m² ein Wert von ca. 1,38 Mio. €. Das entspricht einem Quadratmeterpreis von 5,65 €.

Das Angebot der Gemeinde Seeth liegt jedoch nur bei 650.000 €.

Da der Bodenrichtwert in dem Verkehrswertgutachten deutlich zu hoch angesetzt wurde, wird vorgeschlagen ein Gegengutachten von einem Fachmann erstellt zu lassen.

Benjamin Nissen erläutert den Anwesenden, dass bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH bereits ein Antrag auf Beteiligung an den Kosten für ein Gegengutachten gestellt wurde.

Sofern der Fördertopf es zulässt hat Projektmanager Jan-Christian Mahrt von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft NF der Gemeinde eine Beteiligung in Höhe von 50% für das Gegengutachten in Aussicht gestellt.

Ein solches Gegengutachten würde voraussichtlich insgesamt zwischen 8.000 und 10.000 € kosten.

Die Rechnung für das Gegengutachten müsste jedoch noch 2022 bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft NF eingehen.

Bürgermeister Schulz gibt außerdem zu bedenken, dass es immer noch eine Firma gibt, die großes Interesse am Erwerb von Gewerbefläche auf dem Gelände der ehemaligen Kaserne hat.

Es werden verschiedene Fragen zum Thema gestellt, die von Bürgermeister Schulz und Benjamin Nissen beantwortet werden.

Beschluss:

Nach kurzer Diskussion fasst die Gemeindevertretung mit **7 Stimmen bei einer Gegenstimme** den Beschluss ein Gegengutachten für die zum Verkauf stehende Teilfläche der ehemaligen Stapelholmer Kaserne Seeth in Auftrag zu geben.

7. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schulz berichtet, dass er seit der letzten Sitzung 43 wahrgenommen hat.

Er berichtet insbesondere über folgendes:

25.07.2022 Gespräch mit dem Landesamt für Flüchtlinge und Zuwanderung, Herrn Gärtner und Herrn Kossert und Vertretern der Landespolizei zur aktuellen Sachlage in der Flüchtlingsunterkunft Kaserne Seeth.

In den ortsansässigen Lebensmitteldiscountern kommt es vermehrt zu Ladendiebstählen. Der Polizei ist die Problematik bekannt und es wird entgegengewirkt.

Bürgermeister Schulz bedankt sich in diesem Zusammenhang für die gute Zusammenarbeit mit den in der Flüchtlingsunterkunft helfenden Personen und Institutionen.

Den Bürgermeister beschäftigt zurzeit die verstärkte Einreise von Flüchtlingen aus der Ukraine, aber auch aus Syrien, Afghanistan und anderen Regionen.

Die Anzahl der Unterbringungen in der Landesunterkunft in Seeth ist zurzeit jedoch rückläufig.

Er hofft, dass die Gemeinde nicht kurzfristig wieder vor vollendete Tatsachengestellt wird.

Weiterhin bedauert er die immer noch anhaltende Ungewissheit zur Konversion Kaserne Seeth.

8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Gemeindevertreterin Tanja Arp-Götze berichtet aus dem **Jugend-, Sport- und Sozialausschuss** über:

- 27.08.22 Ausflug nach Neustadt
- 04.09.22 Dorffest – war nicht so gut besucht
- 21.10.22 Laternelaufen mit Flüchtlingen
- Nächstes Dorffest soll Anfang September 2023 stattfinden

Bernd Kindt berichtet:

Bei der **Holzversteigerung** wurden 605 € eingenommen

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die nächste Holzversteigerung nur für Seether Mitbürger stattfinden soll.

Holger Pramschüfer berichtet aus dem **Bau- und Wegeausschuss**:

- Wirtschaftswegeunterhaltungsarbeiten sind aufgrund von fehlendem Material noch nicht vollständig ausgeführt
- In der nächsten Woche findet ein Gespräch mit Frau Vogel, Naturschutzbehörde des Kreises NF bezüglich des neuen B-Plan statt
- Es hat eine Feuerwehrrübung stattgefunden.
Dabei wurde festgestellt, dass die Löschwasserversorgung über den Teich beim Ehrenmal aufgrund von starker Verschlammung nicht mehr gewährleistet werden kann.
Es soll eine gemeinsame Lösung mit dem Amt und weiteren Gemeinde für die ausreichende Löschwasserversorgung erarbeitet werden.

9. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Bernd Kindt erkundigt sich nach den klappernden Gullydeckeln.

Es muss noch die Zuständigkeit geklärt werden.

Es haben Gespräche und Ortstermine stattgefunden.

Es soll für den LBV-SH und WVND eine Beschreibung, Lage mit Hausnummer und Foto der betroffenen, klappernden Abdeckungen vorgelegt werden.

Es wird über verschiedene Abwasserleitung gesprochen.

Ein Ortstermin in der Norderstraße hat stattgefunden.

Es besteht noch Klärungsbedarf.

Es sollen Pläne vom Wasserverband angefordert werden.

Bernd Kindt schlägt vor, die Bushaltestelle bei der Itzehoer Versicherung mit Beleuchtung auszustatten.

Die Angelegenheit soll im Bau- und Wegeausschuss beraten werden.

Es wird angeregt, die Beleuchtung im/am Dorfgemeinschaftshaus zu überprüfen und Leuchtmittel auszutauschen.

Der Bau- und Wegeausschuss sollte hierüber beraten.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die Arbeitsgruppe Klima und Energie im Rahmen des OKE sich um verschiedene Energiesparmaßnahmen in der Gemeinde (Straßenbeleuchtung, Beleuchtung am Dorfgemeinschaftshaus u.a.) kümmern sollte.

10. Beratung und evtl. Beschlussfassung über die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem DGH

Es wird über eine eventuelle Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem DGH beraten.

Bevor ein Beschluss gefasst wird, soll zunächst ein Energieberater zur Hilfe gezogen werden.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung diverser Anträge

a. Der SoVD Ortsverband Drage/Seeth hat einen Antrag auf Bezuschussung einer Tagesfahrt in die Hüttener Berge gestellt.

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** einen Zuschuss in Höhe von **200 €** an den SOVD Orstverband Drage/Seeth zu zahlen.

b. Der DRK Ortsverein Seeth hat ebenfalls einen Antrag auf Bezuschussung der gemeinsamen Tagesfahrt mit dem SoVD gestellt.

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** ebenfalls einen Zuschuss in Höhe von **200 €** an den DRK Ortsverein Seeth zu zahlen.

c. Der Sportverein Gymnastikgruppe Hol di fit e.V. beantragt einen Zuschuss für ihr 25-jähriges Jubiläum.

Die Gemeindevertretung **beschließt mit 7 Stimmen und einer Gegenstimme** einen Zuschuss in Höhe von **100 €** zu zahlen.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung eines Zeltes für die Jugendfeuerwehr Seeth

Das Zelt der Jugendfeuerwehr Seeth ist bereits über 20 Jahre alt und weist alterstypische Mängel auf. Daher möchte die Jugendfeuerwehr Seeth ein neues Zelt anschaffen und beantragt hierfür einen Zuschuss von der Gemeinde Seeth.

Nach kurzer Beratung **beschließt** die Gemeindevertretung **einstimmig** für die Neuanschaffung einen Zuschuss in Höhe von **2.000 €** zu gewähren.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

13. Personalangelegenheiten

14. Grundstücksangelegenheiten

15. Vertragsangelegenheiten

16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Schulz stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.
Es sind keine Zuhörer mehr anwesend, daher entfällt die Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin